

CORUM wächst in Österreich stark, erfüllt Dividendenerwartungen und setzt weiter auf internationale Diversifizierung

Während sich der europäische Gewerbeimmobilienmarkt nach den Zinsschocks der vergangenen Jahre neu sortiert, nutzen kapitalstarke Investoren wie CORUM die Phase selektiv für Zukäufe.

In Österreich stiegen die Kapitalzuflüsse 2025 um 37 % gegenüber dem Vorjahr. „Wir bieten Investoren mit unseren SCPIs auch in Österreich Zugang zu einem etablierten europäischen Immobilienkonzept mit diszipliniertem Risikomanagement und stabilen Kennzahlen. Die wachsende Akzeptanz macht sich in den erfreulichen Vorjahreszahlen deutlich bemerkbar“, so **Martin Prandl**, der die Österreich-Niederlassung von CORUM leitet.

SCPIs als Alternative zu österreichischen Immobilienfonds: Keine Mindesthaltedauer, keine Doppelbesteuerung

Zwei starke Argumente für CORUM Fonds sind zum einen die Tatsache, dass SCPIs nicht von der gesetzlichen Änderung hinsichtlich Mindesthaltedauer und Kündigungsfrist betroffen sind, die Anfang 2027 für Immobilienfonds in Kraft treten wird. Zum anderen liegt der Steuersatz der beiden SCPIs unter den üblichen 27,50 % Kapitalertragsteuer für vergleichbare Veranlagungen. „Das liegt daran, dass CORUM Investoren keiner Doppelbesteuerung unterliegen und einen Mischsteuersatz bezahlen, der in den vergangenen Jahren bei rund 20 % lag.“



Martin Prandl, CORUM Head of Sales in Österreich

Heimische Privatanleger investierten 2025 rund 32 Millionen Euro in die beiden internationalen Gewerbeimmobilienfonds CORUM Origin und CORUM XL. Das verwaltete Vermögen in Österreich wuchs dadurch bis 31. Dezember 2025 auf 115,7 Millionen Euro. „Betreut werden unsere über 4.200 Kunden mittlerweile von mehr als 500 Vermögensberatern, die eine flächendeckende Beratung in ganz Österreich sicherstellen können“, freut sich Martin Prandl über die positive Entwicklung.

Stabiler Track-Record seit 14 Jahren und Wertzuwachs

CORUM Origin erreichte oder übertraf 2025 zum 14. Mal in Folge sein Ziel von 6 % Jahresgesamttrendite*. Auch der jüngere CORUM XL übertrifft sein Ziel von 5 % seit seiner Auflage Jahr für Jahr und 2025 somit bereits zum neunten Mal in Folge.

Gezielte Investitionen in Europa und bereits drei Immobilien-Deals im neuen Jahr



CORUM Origin erwarb im Jahr 2025 neun Immobilien mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 431 Millionen Euro, CORUM XL investierte 152 Millionen Euro in sechs Immobilien.

Der jüngere Fonds CORUM XL startet mit gleich drei abgeschlossenen Deals ins Jahr 2026. Insgesamt wurden dabei 71,2 Millionen Euro in Großbritannien und Italien investiert – diesmal mit klarem Schwerpunkt auf dem Gesundheitssektor. In Manchester erweitern die CityLabs 2.0 das Portfolio, im britischen Canterbury wurde ein Gewerbepark und in Italien in der Toskana eine Seniorenresidenz erworben.

Immobilienanlage: Empfohlene Haltedauer: 8–10 Jahre, keine Rendite- oder Performancegarantie, Risiko von Kapitalverlusten und Währungsschwankungen. Erträge von der Entwicklung der Immobilienmärkte und der Wechselkurse abhängig und nicht garantiert. Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung.

*Rendite: Ausschüttungsquote, definiert als Bruttodividende vor französischen und ausländischen Abgaben (die von der SCPI für Rechnung des Gesellschafters gezahlt werden), die für das Jahr gezahlt wird (einschließlich außerordentlicher Abschlagszahlungen und Anteile an ausgeschütteten Kapitalgewinnen, 0,57 % für CORUM Origin im Jahr 2025) geteilt durch den Zeichnungspreis der Anteile am 1. Januar des Jahres N.

Die interne Rendite (IRR) misst die Rentabilität der Anlage über einen bestimmten Zeitraum. Er berücksichtigt die ausgeschütteten Dividenden, die Wertentwicklung des Anteils über den Zeitraum sowie die vom Anleger getragenen Zeichnungs- und Verwaltungskosten. Er berücksichtigt auch die Tatsache, dass sich der Wert des Geldes im Laufe der Zeit verändert: Tatsächlich ist 1 € heute mehr wert als 1 € in einem Jahr, da man diesen Euro sofort wieder anlegen und gewinnbringend einsetzen kann.